

Ein Kompaktplaner für alle Fälle

Testbericht über den großen Bruder des Miniplaners

von Günther Schmidt-Falck

Wir bleiben bei den Lehrerplanern von F&L und schauen uns den „Kompaktplaner für Lehrerinnen & Lehrer“ an. Im Unterschied zum Miniplaner hat der größere Flöttmanns das Format DIN A5, ist ca. 2,2 cm stark und wiegt 345 g.

Der Planer ist von einem Kunststoffumschlag umgeben, Vorder- und Rückseite sind aus Karton, schätzungsweise 300 bis 400 g/m². Damit bleibt der Planer flexibel und biegsam. Große Spiralen halten die Seiten zusammen. Wer die Spiralbindung nicht leiden kann, kriegt den Planer auch als Loseblattsammlung. Die hintere Außenseite des Schutzumschlages hat noch eine Einstecklasche für Papiere, Zettel und Co.

Der Kompaktplaner kostet um die 9,40 – 9,90 € und ist damit wesentlich billiger als der kleine Bruder „Miniplaner“. Um es vorwegzunehmen: Mit dieser Ausstattung ist der Kompaktplaner fast schon ein Schnäppchen.

Die Wochen- und Monatsübersichten

In den meisten Inhaltsdetails entspricht dieser Planer dem Miniplaner von Flöttmann. Nur die Wochenkalender sind anders gestaltet.

Der Kalender startet mit 4 Stundenplanformularen - zwei für die Klasse, zwei für die Lehrkraft. Danach die persönliche Seite mit den üblichen Telefonnummern und Daten. Man kriegt alles unter, von der eMail-Adresse bis zur Beamten-Organisationsnummer. Wichtige Rufnummern wie Notruf, ärztliche Bereitschaft oder Giftnotzentrale sind bereits vorgedruckt. Die Seite entspricht der des Miniplaners, nur um eine DIN verkleinert. Sie lässt sich damit leichter ausfüllen.

Nach dem Inhaltsverzeichnis kommen die Ferien- und Feiertagstermine, dann die erste Monatsübersicht. Die erste davon zeigt im Querformat und

Planung für das 1. Schulhalbjahr 2014/2015							
	Juli 2014	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar 2015
1	Di	Fr	Mo 36. KW	Mi	Sa Allerheiligen	Mo 49. KW	Do Neujahr
2	Mi	Sa	Di	Do	So	Di	Fr
3	Do	So	Mi	Fr Tag d. Dt. Einheit	Mo 45. KW	Mi	Sa
4	Fr	Mo 32. KW	Do	Sa	Di	Do	So
5	Sa	Di	Fr	So Erntedank	Mi	Fr	Mo 2. KW
6	So	Mi	Sa	Mo 41. KW	Do	Sa Nikolaus	Di Epiphania
7	Mo 28. KW	Do	So	Di	Fr	So 2. Advent	Mi
8	Di	Fr	Mo 37. KW	Mi	Sa	Mo 50. KW	Do
9	Mi	Sa	Di	Do	So	Di	Fr
10	Do	So	Mi	Fr	Mo 46. KW	Mi	Sa
11	Fr	Mo 33. KW	Do	Sa	Di Martinstag	Do	So
12	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mo 3. KW
13	So	Mi	Sa	Mo 42. KW	Do	Sa	Di
14	Mo 29. KW	Do	So	Di	Fr	So 3. Advent	Mi
15	Di	Fr Maria Himmelfahrt	Mo 38. KW	Mi	Sa	Mo 51. KW	Do
16	Mi	Sa	Di	Do	So Volkstrauertag	Di	Fr
17	Do	So	Mi	Fr	Mo 47. KW	Mi	Sa

schmalen Spalten das ganze Schuljahr, die zweite auf zwei DIN A5-Seiten je eine Halbjahr in Monaten und die dritte Übersicht bietet je Monat eine DIN A5-Seite. Beim ersten Bild auf der vorherigen Seite ist die halbjährliche Monatsübersicht zu sehen.

Monatsübersicht		November 2014	
Sa	1	Allerheiligen	Ferienende in BE, BB, HE
So	2		
Mo	3	45. KW	
Di	4		
Mi	5		
Do	6		
Fr	7		
Sa	8		Ferienende in HB, NI
So	9		
Mo	10	46. KW	
Di	11	Martinstag	
Mi	12		
Do	13		

Beim zweiten Bild mit der Ansicht „November 2014“ ist die Monatsübersicht auf einer DIN A5-Seite untergebracht. Sie verschafft einen optimalen Überblick über alle anstehenden Termine wie Projekte, Ausflüge, Prüfungen, Einführung neuer Stoffgebiete, Praktika u. a. Die Zeilenabstände sind groß genug, die Dreiteilung ist strukturell sehr gut zu nutzen. Jeder Tag kann also in drei Abschnitte unterteilt werden.

Nach der Monatsübersicht kommen die einzelnen Kalenderwochen - im Bild ist ein Ausschnitt aus der 15. Kalenderwoche im März 2015 zu sehen:

Fach	März/April 2015	... Unterrichtswoche	14. KW 2015	April 2015	Fach
		Mo, 30.03.	Do, 02.04.		
		Di, 31.03.	Fr, 03.04. Karfreitag		

Auf einer DIN A5-Seite befinden sich die Felder und Zeilen für drei Wochentage. Je Tag gibt es 8 Zeilen. Zum Führen eines Lehrnachweises ist diese Aufteilung mit Einschränkungen zu verwenden. Die 8 Zeilen sind zum Eintragen von Unterrichtsthemen etwas knapp, und es ist kein Platz für das Fach bzw. die Klasse vorgesehen. Das Feld unter dem Tagesdatum ist leer. Es wurde mir nicht recht klar, warum dieser Platz „verschenkt“ wurde. Die Zeilen hätten auch durchgezogen werden können und schon hätte man einen besser zu verwendenden Lehrnachweis bzw. mehr Platz für die Stundenthemen.

Der Wochenplaner hat links und rechts eine perforierte Linie (siehe orangefarbenen Pfeil). Man kann die ganze Spalte abtrennen und links und rechts in der Spalte die Fächer eintragen. Die Perforation ist natürlich komfortabel, auch wenn man die Spalte mit der Schere abschneiden könnte. Ein Bändchen zum Auffinden des aktuellen Tages ist damit hinfällig, weiter hinten im Kalender hätten die Macher aber sinnvollerweise eines vorsehen können.

Ob einem diese Art des Wochenplaners gefällt, und ob man damit im Unterricht klar kommt, muss jeder selbst entscheiden. Es ist keine Frage von gut oder schlecht, sondern eine Frage von „... passt mir“ oder „... kann ich nichts damit anfangen“.

Das Listenangebot

Wie der Miniplaner auch, hat der Kompaktplaner eine ganze Reihe von Listen und zusätzlich noch Protokollseiten!

Es gibt

- 6 S. an Schülerlisten für je 35 SchülerInnen

Zensuren		Klasse/ Kurs:	Fach:																	
Nr.	Name, Vorname																			
1																				
2																				
3																				
4																				
5																				
6																				
7																				
8																				
9																				
10																				
11																				
12																				
13																				
..																				

- 20 S. Zensurenlisten für je 35 SchülerInnen, mit wie immer etwas kurzen Spalten im Kopfteil
- 1 Liste für die „Zeitliche Planung der Klassenarbeiten“

Zeitliche Planung der Klassenarbeiten 2014/2015						Übersicht über die schriftlichen Arbeiten										
Schulwoche/ Datum:	Fach/Klasse:	Schulwoche/ Datum:	Fach/Klasse:	Schulwoche/ Datum:	Fach/Klasse:	Klasse:	Fach:	Datum:	Thema:	1	2	3	4	5	6	0
2014. Aug. 2014																
2014. Sept. 2014																

- 1 Liste „Übersicht über die schriftlichen Arbeiten“ (Um die Details beim Bild oben besser zu sehen, muss die pdf-Ansicht vergrößert werden!)
- 1 Seite für die Umrechnung von Punkten in Noten
- 1 Seite für Methoden
- 8 Seiten für Protokolle und Gesprächsnotizen. Die Anzahl ist sicherlich für BeratungslehrerInnen oder Lehrkräfte, die viele Einzelgespräche führen, nicht ausreichend. Die führen aber sicherlich ein eigenes „Beratungsbuch“.

Protokoll/Gesprächsnotiz					
Datum:		Uhrzeit:		Ort:	
Elterngespräch		Konferenz		Telefonat	
Gespräch mit Schüler/innen		Besprechung			
Gesprächspartner/innen:					
Betrifft:					

- 8 Seiten für Notizen
- 1 Seite für verliehene Materialien
- 1 Seite für wichtige Anschriften
- 1 Seite für Dienstreisen

Es ist also alles drin. Nichts Wichtiges fehlt, zumindest fällt mir da im Moment nichts ein. Layouter und Verlag haben es sich nicht einfach gemacht: So ein Kalender muss ja irgendwie für viele Bedürfnisse passen. Die Erfüllung von Sonderwünschen macht wenig Sinn. Ich schätze, mit diesem Planer können viele KollegInnen das Schuljahr über gut durchkommen.

... auf den letzten Seiten

haben die Layouter des Kompaktplaners noch je eine Seite mit den Jahresübersichten von 2014, 2015 und 2016 untergebracht.

Fazit

Vorteile: zahlreiche und sehr gute Listen für alle möglichen Zwecke; die Abreißspalten beim Wochenplaner; die Einschubtasche auf der Rückseite des Planers. Das Papier ist stabil (geschätztes Standard-80g-Papier) und tintenfest. Fester Plastikumschlag, damit wird der Kalender gut geschützt und ist dennoch flexibel.

Nachteile: Das Adressbuch ist wieder mal nicht mobil und ein bisschen zu knapp ausgefallen. Der Wochenplaner ist unvorteilhaft gestaltet, wenn man ihn als Lehrnachweis oder für die Unterrichtsvorbereitung nutzen will. Ein Einlegebändchen wäre nicht schlecht gewesen zum schnellen Aufklappen der hinteren Seiten.

Zusammenfassung: Klasse Kalender. Hat alles, was ein Lehrermensch braucht, mit geringfügigen Schwächen, die natürlich auch geschmacksabhängig sind. Er kann einen DIN A4-Planer in fast allen Teilen ersetzen. Wem der Miniplaner von F&L zu klein ist und ein A4-Planer zu unhandlich, der sollte sich diesen Kompaktplaner mal ansehen. Er ist vergleichbar mit dem Fux-Lehrerkalender (Ringbuch) oder mit dem DIN A5-Kalender aus dem FLVG-Verlag (ebenfalls Spiralbindung mit Plastikeinband).

Beide wurden im Magazin Auswege vorgestellt und besprochen. Positiv finde ich auf jeden Fall, dass der F&L auch als Loseblattsammlung zu kaufen ist. Gegen den Preis mit knapp unter 10 Euro ist nichts einzuwenden.

Für die KollegInnen, die einen LehrerInnenkalender intensiv nutzen (und das dürfte die Mehrheit sein), hat so ein Teil schon eine große Bedeutung. Es geht nicht nur darum, nachzusehen, ob der 5. des Monats auf einen Samstag fällt. Ein LehrerInnenkalender ist ein Planungsbuch. Der Begriff „Kalender“ greift etwas kurz. Deswegen will eine Anschaffung auch gut überlegt sein.

Wer sich aufgrund der Beschreibung nicht entscheiden kann, muss ausprobieren und „seinen“ Planer folglich mit den individuellen Vorlieben vergleichen. Dann weiß man schnell, welchen Kalender man auch im nächsten Jahr wieder haben will.



Und hier kann der Kalender geordert werden:

<http://www.schulorganisation.com/Product.aspx?id=50120014>

Über den Autor

Günther Schmidt-Falck ist Chefredakteur des Magazins Auswege-Perspektiven für den Erziehungsalltag und Geschäftsführer der GEW Ansbach. Ansonsten ist er als Konfliktberater und personenzentrierter Coach (GwG) u.a. in der Lehrerfortbildung und Schulentwicklung, in der Supervision und im Coaching tätig.

Kontakt:

gsf@magazin-auswege.de

AUSWEGE – Perspektiven für den Erziehungsalltag
Online-Magazin für Bildung, Beratung, Erziehung und Unterricht
www.magazin-auswege.de
auswege@gmail.com